

Sonder-Ausgabe.

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Bezugspreise: Durch unsere Boten frei ins Haus monatlich 60 Pfg. Bei der Geschäftsstelle abgeholt monatlich 50 Pfg. u. wöchentlich 10 Pfg. Bei der Post bestellt und nicht abgeholt vierteljährlich 1.50 Mt., monatlich 50 Pfg. Durch den Briefträger frei ins Haus vierteljährlich 1.25 Mt., monatlich 30 Pfg. Erscheint täglich in den Mittagsstunden, mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen. Unsere Zeitungsanwärter und Ausgabehelfer, sowie alle Postanstalten und Briefträger nehmen Bestellungen entgegen.

Insertionspreise: Die folgende Spalten Kolumnen oder deren Raum für Inserate aus Aue und den Umgebungen der Pfortenpost monatlich 2.00 Mark, 10 Pfg. sonst 15 Pfg. Kolumnenpreis 25 Pfg. Bei größeren Abkühlungen entsprechend haben. Annahme von Inseraten bis spätestens 4 Uhr vormittags. Für Zeitungen im Berg oder in der Erhebungsgemeinde kann Gewähr nicht geleistet werden, wenn die Aufgabe des Inserates durch Fernsprecher erfolgt oder das Manuskript nicht deutlich lesbar ist.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Auerzgebirge. Fernsprecher 53. Für unerlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Mittwoch, 2. September 1914, mittags 1/2 Uhr.

Ämtliche Meldung.



Wieder eine Festung eingenommen!

Großes Hauptquartier 2. September.

Die Festung Sivet ist am 31. August gefallen.

Sivet ist der Hauptort des Kantons G. im Arrondissement Rocroi des französischen Departements Ardennes, an beiden Ufern der Maas, 37 Kilometer oberhalb Namur, in gebirgigem Terrain gelegen. Beide Hälften der Stadt sind mit Bastionen und Kavelins versehen; Hauptstützpunkt ist der Charlemont, ein 215 Meter hoher, nach drei Seiten schroff abfallender Fels, links von der Maas.

Für die Redaktion verantwortlich: Fritz Arnold. Druck: Auer Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H., Aue i. Erzgeb.